



Leibniz-Institut  
für ökologische  
Raumentwicklung



## Fachveranstaltung am 24.06.2010: Wohnen - wie weiter? (Gemeinsame Veranstaltung von IÖR Dresden, IRS Erkner und ILS Dortmund)

24.06.2010 – 10:00 bis 15:30 Uhr im IÖR Dresden, Veranstaltungssaal

### Tagesordnung

Begrüßung: Clemens Deilmann (IÖR)

10:00 Uhr Wohnungsbestandsentwicklung

- Stoffströme der Wohnungsbestandsentwicklung - Deutschland 2050 (Clemens Deilmann, IÖR)
- Wohnungsbestandsentwicklung in Ostdeutschen Städten (Karl-Heinz Effenberger, IÖR)
- Einfamilienhausbestände in Westdeutschland - Bürde und Chance (Andrea Berndgen-Kaiser, ILS)
- Diskussion

11:45 Uhr Mittagspause

12:30 Uhr Wohnsiedlungen Ost / West

- Anpassung von Wohnsiedlungen der Nachkriegszeit an neue Wohnbedürfnisse am Beispiel NRW (Runrid Fox-Kämper, ILS)
- Großwohnsiedlungen in Ostdeutschland - 20 Jahre "Umbau" (Ulrike Hagemeister, IRS)
- Diskussion

13:45 Uhr Kaffeepause

14:15 Uhr Wohnungsausstattung und Anpassungsnotwendigkeiten:

- Wohnen im Alter 60+ in Ostdeutschland (Juliane Banse, IÖR)
- Handlungsfähigkeit von Amateurvermietern zur Anpassung ihres Wohnungsbestandes (Heike Liebmann, IRS)
- Diskussion
- Schlusswort: Lernen von Ost und West

15:30 Uhr Ende der Veranstaltung



## Anliegen der Fachtagung:

2010 und somit 20 Jahre nach der deutschen Einheit zeigen sich nach wie vor deutliche Unterschiede in der Wohngebäudestruktur und den Entwicklungstendenzen in Ost- und Westdeutschland:



Der Anteil des Gebäudebestands der Altersklasse vor 1919 ist in manchen ostdeutschen Ländern doppelt so groß wie in Westdeutschland. Der Anteil der Wohneinheiten in Ein- und Zweifamilienhäusern ist in westdeutschen Städten vielfach doppelt so hoch wie in ostdeutschen Städten – beides Chancen und Erblasten zugleich. Die Einwohnerzahl in Deutschland geht kontinuierlich zurück, die Gruppe der Älteren wächst an.

Die Fachtagung wird Trends und Entwicklungsperspektiven aufzeigen und Widersprüche und Probleme diskutieren.

## Anmeldung:

Es wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl erbitten wir Anmeldungen **bis spätestens 22.06.2010** an das Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V. (siehe Tagungsorganisation).

## Unterkunft:

Sollten Sie eine Unterkunft benötigen, wenden Sie sich bitte direkt an das Gästehaus „Am Weberplatz“ der TU Dresden, Tel. 0351-46 79 300, Fax 0351-46 79394, oder Dresden Werbung und Tourismus GmbH, Zimmervermittlung: 0351-49 19 22 22.

## Tagungsorganisation:

Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V. (IÖR)  
Forschungsbereich „Ressourceneffizienz von Siedlungsstrukturen“  
Sekretariat Frau Knechtel  
E-Mail: [A.Knechtel@ioer.de](mailto:A.Knechtel@ioer.de)  
Tel.: 0351-46 79 252; Fax: 0351- 46 79 212

## Lage und Verkehrsanbindung:



Das Institut befindet sich in Dresden, etwa 2000 m östlich des Hauptbahnhofes. Es ist von dort erreichbar mit der **Buslinie 66** (drei Haltestellen **Richtung Lockwitz bzw. Nickern**), oder mit der **Straßenbahnlinie 11** (vier Haltestellen in **Richtung Zschertnitz**), jeweils **bis Strehleener Platz**, oder zu Fuß in 25 Minuten.

Ebenfalls über den Strehleener Platz führt die im Stadtzentrum beginnende **Bundesstraße 172**.

Von der **Autobahn A17** (Anschlussstelle Dresden-Südvorstadt) erreichen Sie über die Bundesstraße 170

in Richtung Zentrum den Fritz-Förster-Platz, biegen rechts auf den Zelleschen Weg ein und erreichen über die Ackermannstraße stadteinwärts das IÖR.

Von der **Autobahn A4** fahren Sie über die Anschlussstelle Dresden-Nord und von da aus in Richtung Zentrum bzw. Pirna. Diese Anfahrt führt über den Pirnaischen Platz zur Bundesstraße 172, nach Durchquerung der Bahnlinie erreichen Sie den Strehleener Platz, biegen in die Ackermannstraße und erreichen das IÖR.